



ELAN-K v3

FACHDIENSTKURS

Übungsfälle

IT-EXEKUTION

Bearbeiter und Aktualität:

alle Übungsfälle ADir Ursula DÜH, BG Innere Stadt Wien, 1. April 2017

ADir Mag. (FH) Nicole GEYER, BG Wiener Neustadt, 1. April 2017

Hinweis:

Im Skriptum und in Bildschirmmasken verwendete Personen und Daten sind frei erfunden.

In den Übungsfällen werden – ohne die inhaltliche Verständlichkeit zu beeinträchtigen – nur die für die Erledigung der Aufgaben erforderlichen Aktenbestandteile dargestellt.

Ausfertigungen der Exekutionsbewilligung für den Gerichtsvollzieher sowie für die Aufgaben nicht wesentliche Zustellnachweise sind nicht angeschlossen.

Inhaltsübersicht

Beispiel 1	Bewilligung der Exekution, neuerliche Zustellung der Exekutionsbewilligung SKB ... E 2/17 ...	5
Beispiel 2	Einspruch (verspätet) SKB ... E 3/17 ...	15
Beispiel 3	Einspruch (kein Einspruchsgrund)..... SKB ... E 4/17...	25
Beispiel 4	Einspruch, Note VNE..... SKB ... E 5/17 ...	37
Beispiel 5	Einspruch, Beschluss E54E SKB ... E 6/17 ...	45
Beispiel 6	Einspruch, Beschluss EA SKB ... E 7/17 ...	57
Beispiel 7	Kostenbestimmung Drittschuldnererklärung,..... Ladung zur Abgabe des Vermögensverzeichnisses SKB ... E 8/17 ...	77
Beispiel 8	Kostenbestimmung Drittschuldnererklärung..... SKB ... E 9/17 ...	93
Beispiel 9	Antrag auf neuerliche Anfrage gem. § 294a EO SKB ... E 10/17 ...	107

SKB ... E 2/17 ...

Beispiel 1 - Aufgaben:

1. Bewilligung der Exekution mit Kostenteilabweisung
2. Registereintragungen infolge ON 2 und ON 3
3. neuerliche Zustellung der Exekutionsbewilligung an die verpflichtete Partei

Kursgericht als Bezirksgericht
Eingelangt am 2. Jän. 2017UhrMin
 fach, mit Beilagen, Akten
 Halbschriften

Exekutionsantrag

Gericht ⁽⁰¹⁾ *

Kursgericht, BG

Exekutionsmittel ^(A)

- Fahrnisexekution

PARTEIEN UND DEREN VERTRETERINNEN/VERTRETER ⁽⁰²⁾

Betreibende Partei

Akademischer Grad

Zuname oder Firma *

Vorname

Stadtgemeinde Schwechat

Beschäftigung

Anschriftscode

Z100733

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer *

Rathausplatz 9

Postleitzahl *

Ort *

Land *

2320

Schwechat

Österreich

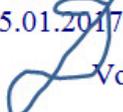
Sonstige Angaben

Telefonnummer

Geburtsdatum

Sonstige Angaben

ON 2

Exekutionsbewilligung antragsgemäß
 Kosten antragsgemäß € 78,13 *)
 Wien, am 05.01.2017
 KAL RS  Vollzug/Äußerung

*) **Beisatz:** Das Kostenmehrbegehren von € 16,00 für
 Meldeanfrage wird mangels Nachweis
 abgewiesen.

eingelangt.....
 ausgefertigt.....
 verglichen.....
 abgefertigt

Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter ^(A)

1 - Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter

Auswahl Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter *

Verpflichtete Partei

Akademischer Grad	Zuname oder Firma *	Vorname
	Rapp	Christian
Beschäftigung	Anschrittscode	

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer *

Hasenleitengasse 4/10/1

Postleitzahl *	Ort *	Land *
1110	Wien	Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer	Geburtsdatum
Sonstige Angaben	

ANGABEN ZUM ABBUCHUNGS- UND EINZIEHUNGSVERFAHREN

Gebühreneinzug ^(B) *

Gebühreneinzug

Gebühren von Konto im Anschrittscode einziehen

WEGEN

Betriebener Anspruch

Anspruch ⁽⁰³⁾ *

Geldforderung

Höhe des Anspruchs	Währung (ohne Nebenforderungen gemäß § 54 Abs. 2 JN)
1.069,33	EUR

Gilt bei Rechtsanwältin/Rechtsanwalt oder Notarin/Notar ⁽⁰⁴⁾

Vollmacht wurde erteilt, einschließlich der Vollmacht, den hereinzubringenden Betrag entgegenzunehmen. Gemäß § 19a RAO wird die Bezahlung der Kosten zu Händen der/des Vertreterin/Vertreters der betreibenden Partei/Parteien begehrt.

Bankdaten ⁽⁰⁵⁾

IBAN	BIC
AT82 6000 0000 0106 6160	OPSKATWW

Als Exekutionsgericht hat das unter Feldgruppe 01 bezeichnete Gericht einzuschreiten.

Exekutionsmittel - Anträge ⁽⁰⁶⁾

FAHRNISEXEKUTION ⁽¹⁰⁾

Die Exekution wird zur Hereinbringung der in Feldgruppe 07 genannten Forderung, der in Feldgruppe 08 bezeichneten Kosten sowie der Kosten dieses Antrags durch **Pfändung und Verkauf** der beweglichen körperlichen Sachen aller Art, die sich im Gewahrsam der verpflichteten Partei befinden, und **Pfändung und Überweisung zur Einziehung der in § 296 EO angeführten Papiere** beantragt.

Exekutionstitel ⁽⁰⁷⁾

Achtung

Für falsche Angaben über den Exekutionstitel wird gehaftet; erfolgt die Antragstellung mutwillig, so ist dem betreibenden Gläubiger vom Gericht eine Mutwillensstrafe von 100 Euro bis 4.000 Euro (§ 54a EO) aufzuerlegen. Unwahre Angaben können überdies nach § 146 StGB (Betrug) bzw. § 239 StGB (Fälschung eines Beweismittels) strafrechtlich verfolgt werden.

1 - Exekutionstitel

Art des Titels *	Behörde/Notarin/Notar *	Datum des Titels
Rückstandsausweis	Stadtgemeinde Schwechat	22.08.2016

Aktenzeichen	Vollstreckbarkeitsbestätigung vom
60053/2016	22.08.2016

Kapitalforderung	Währung	Darin enthaltene Nebenforderung/Nebenforderungen	Währung
1.069,33	EUR		EUR

Laufender Unterhalt ab	Zahlungstag im Monat	Betrag	Währung
			EUR

Zinsen

Zinsen pro

Jahr

1-1 - Zinsen in Prozent	aus (Betrag)	Währung	ab (Datum)	bis (Datum)/für Zinsenlauf gem § 456 UGB "B" eintragen	Datum des Vertragsabschlusses
4	1.069,33	EUR	22.07.2016		

Zinseszinsen

Zinseszinsen in Prozent	seit

Kapitalisierung der Zinsen

Kapitalisierung der Zinsen	Zinsbetrag (von betreibender Partei errechnet)	Währung
		EUR

Kosten

Kosten	Währung	Zinsen aus den Kosten in Prozent	seit
	EUR		

Kosten aus früheren Exekutionsverfahren (Angabe der Kostentitel) ⁽⁰⁸⁾

1 - Gericht	Datum	Aktenzeichen	Betrag	Währung
				EUR

Kosten des Exekutionsantrages ⁽⁰⁹⁾

(nur für Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte)

Normalkosten TP 2	ohne USt.
Nein	

1 - Sonstige Auslagen / Kosten	Betrag	Währung
Gerichtsgebühren	74,50	EUR

2 - Sonstige Auslagen / Kosten	Betrag	Währung
Bearbeitungsgebühr	3,63	EUR

3 - Sonstige Auslagen / Kosten	Betrag	Währung
Meldeanfrage	16,00	EUR

Ergänzende Angaben ⁽¹⁰⁾

Ergänzende Angaben

Weiteres Vorbringen ⁽¹¹⁾

Informationen für das Gericht ⁽¹²⁾

(wird nicht an die verpflichtete Partei zugestellt)

Stadtgemeinde Schwechat

Zeichen: 60053/2016

30.12.2016

i.A. M. Narten



Datum und Unterschrift/en oder Zeichen der betreibenden
Partei/en oder Vertreterin/Vertreter der betreibenden Partei/en

... E 2/17 ...

RSb

Hybrid Rückscheinbrief für Ämter und Behörden
Adaptiertes Formular zu § 22 des Zustellgesetzes

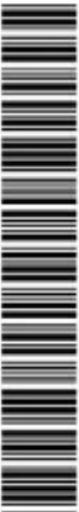
Keine Verfügung

*ortsabwesend
bis 13.01.2017*

09.01.2017

GZ: SKB ... E 2/17 ... ON:2/FC 10

Absender: Kursgericht als Bezirksgericht



BB 00 BBJ008 12 0002750194

Rücksendeadresse: Bundesrechenzentrum GmbH, Hintere Zollamtstraße 4, 1030 Wien

Christian Rapp
Hasenleitengasse 4/10/1
1110 Wien

Hinterlegung bei Post-Geschäftsstelle

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Beginn der Abholfrist

Verständigung zur Hinterlegung

in Abgabeeinrichtung eingelegt

an Abgabestelle zurückgelassen

an Eingangstür angebracht

Hinterlegung bei Post-Geschäftsstelle

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Beginn der Abholfrist

ÖSTERREICHISCHE POST AG
Briefsendung Bar freigemacht



/ 3

4

Vfg.

EB neuerlich an VP zustellen

Wien, am 13.01.2017



Zum Vollzug!

eingelangt.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt

SKB ... E 3/17 ...

Beispiel 2 - Aufgaben:

1. Registereintragungen infolge des Einspruchs ON 3
2. Abfertigung des Beschlusses ON 4
samt Registereintragung

ERV-Eingabe	... E 3/17 ...
-------------	----------------

Gerichtsabteilung: 999 BG als Kursgericht (SKB) 999 E 317/17 t

Einbringungsdatum: 05.01.2017  Status:  offen zugewiesen: Diplomrechtspfleger
 Exekutionsmittel: Fahrnisexekution (Fallcode: 10)

betriebener Anspruch: 695,76 EUR Gebührenindikator: 1
 BM f. Gerichtsgeb.: 695,76 EUR
 Gebühreneinzug

☰ 1. Betreibende Partei: **ABC Austria Leasing Gesellschaft m.b.H.**

☒ 1. Verpflichtete/r: **Andreas Pichler**

Termin:
 Kalender:
 Fristvormerk:

Bemerkung 1:
 Bemerkung 2:

Verfahrensbeteiligte

Betreibende Partei

ABC Austria Leasing Gesellschaft m.b.H.
 Siegfried-Marcus-Straße 42, 5020 Salzburg

wird vertreten durch

Betreibendenvertreter:
 Dr. Markus Lehmann, Mag. Dr. Ulrike Koch

Verpflichtete/r

Andreas Pichler
 Prinz Eugen Straße 4/12, 1040 Wien

Ergänzende Angaben:
 Verzicht auf Aufsperrdienst, Kopie Pfändungsprotokoll

Betreibendenvertreter

Code: S970073
 Dr. Markus Lehmann, Mag. Dr. Ulrike Koch
 Ignaz-Harrer-Straße 79, 5020 Salzburg
 Telefon: 94 625 24 31

ist Vertreter von

Betreibende Partei:
 ABC Austria Leasing Gesellschaft m.b.H.

Zeichen: ABC/PiAn

Einzahlungskonto IBAN: AT57 9820 9988 5533 4466
 Einziehungskonto IBAN: AT18 9820 4422 5533 9911

BIC: ECKBATTR
 BIC: WINKATNE

Exekutionstitel

Kapitaltitel Nr. 1
 Titelart: Zahlungsbefehl
 Dienststelle: Salzburg, BG
 vom: 07.11.2016
 Vollstreckbarkeitsdatum: 19.12.2016
 Kapitalforderung: 695,76 EUR
 Aktenzeichen: 565 25 C 1392/16 a

Zinsen:

Nr	Zeitraum	B %-Satz	J-%	aus	ab	bis	kap %-ZZi	seit	% USt
	1 jährlich	13.000	13.000	695,76 EUR	23.05.2016		0.000		0.000

Kosten: 293,76 EUR
 zuzüglich 4.000% Zinsen (jährlich) seit 07.11.2016

Exekutionsantragsdaten

beantragte Kosten:

Tarifpost:	2	153,64 EUR
USt:	20 %	19,23 EUR
Summe:		<u>172,87 EUR</u>

Weiteres Vorbringen:

ON: 2
Exekutionsbewilligung antragsgemäß, Kosten antragsgemäß

~~Kosten.....~~

~~KAL 2 Wochen / 4 Wochen~~

Datum..... 09.01.2017.....



Zum Vollzug!

eingelangt..... 09.01.2017.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt..... 09.01.2017.....



09.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2

Entscheidung von SRE

Summe der berechneten Zinsen:	57,49 EUR
täglich zusätzlich anfallende Zinsen:	0,25 EUR
Summe der Zinsen aus Kosten:	2,06 EUR

Empfänger

1. VP Andreas Pichler; Prinz Eugen Straße 4/12, 1040 Wien (RSB, Empfänger, BB00BBJ008120002750633);
Übergabe an das Zustellorgan (Post) am 10.01.2017
Physische Sendung erhalten am 10.01.2017
Zugestellt am 11.01.2017, ZBA 1040 – 060
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. 1V Dr. Markus Lehmann Mag. Dr. Ulrike Koch; Ignaz-Harrer-Straße 79, 5020 Salzburg
(FEN, Empfänger, mid://20170109.ZS-000828.S970073.VJ@vj.erv.justiz.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 10.01.2017, ADV

E I N S P R U C H
gegen die BEWILLIGUNG DER EXEKUTION

3

An das
Bezirksgericht als Kursgericht
Marxergasse 1a
1030 Wien

Nur vom Gericht auszufüllen
EINGANGSVERMERK
ÜBERREICHT
Kursgericht als Bezirksgericht

Eingelangt am 06. Feb. 2017UhrMin

EXEKUTIONSSACHE:

1 fach, mit Beilagen, Akten

Betreibende Partei:
ABC Austria Leasing Gesellschaft m.b.H
Siegfried-Marcus-Straße 42
5021 Salzburg

vertreten durch: Halbschriften
Dr. Markus Lehmann
Mag. Dr. Ulrike Koch
Ignaz-Harrer-Straße 79
5020 Salzburg
Zeichen: ABC/PiAn

Verpflichtete/r:
Andreas Pichler
Prinz Eugen Straße 4/12
1040 Wien

WEGEN: 695,76 EUR samt Anhang (Fahrnisexekution)

Ich erhebe gegen die Exekutionsbewilligung vom 9. Jänner 2017

GZ ... E 3/17 ... - 2

E I N S P R U C H

GRÜNDE FÜR DEN EINSPRUCH (siehe Hinweise über Einspruchsgründe in der Exekutionsbewilligung):

- Ein die Exekution deckender Exekutionstitel existiert nicht
 - Bestätigung der Vollstreckbarkeit fehlt
 - Die Angaben in der Exekutionsbewilligung (=Exekutionsantrag) über den Exekutionstitel stimmen nicht mit dem Exekutionstitel überein.

- Für diesen Einspruch begehre ich 20 EUR Kostenersatz
- Für diesen Einspruch begehre ich Kostenersatz von _____ EUR und begründe dies umseitig

Ich ersuche um Überweisung des Kostenersatzes auf mein Konto

IBAN: _____ BIC: _____

Datum: 06.02.2017

Unterschrift: Andreas Pichler

Exekutionstitel beschaffen:

NUR VOM RICHT AUSZUFÜLLEN!

Note "VNE" an BetrV

 4

B.

#zev + RMB

Zustellung am: 11.01.2017

Einspruch vom : 06.02.2017

Wien, am 06.02.2017



ZV: 1) VP - RSb

Zum Vollzug!

eingelangt.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt

SKB ... E 4/17 ...

Beispiel 3 - Aufgaben:

1. Registereintragungen infolge des Einspruchs ON 3
2. Abfertigung des Beschlusses ON 4
samt Registereintragungen

Nur vom Gericht auszufüllen

Aktenzeichen

... E 4/17 ...

Eingangsvermerk des Gerichts

Kursgericht als Bezirksgericht
Eingelangt am 05. Jän. 2017UhrMin
..... fach, mit Beilagen, Akten
..... Halbschriften

Exekutionsantrag

Gericht ⁽⁰¹⁾ *

Kursgericht, BG

Exekutionsmittel ^(A)

- Fahrnisexekution

PARTEIEN UND DEREN VERTRETERINNEN/VERTRETER ⁽⁰²⁾

Betreibende Partei

Akademischer Grad

Zuname oder Firma *

Vorname

Land Niederösterreich

Beschäftigung

Anschriftscode

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer *

Landhausplatz 1

Postleitzahl *

Ort *

Land *

3100

St. Pölten

Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer

Geburtsdatum

Sonstige Angaben

ON 2

Exekutionsbewilligung antragsgemäß
Kosten antragsgemäß
Wien, am 09.01.2017

~~KAL RS~~ Vollzug/Äußerung

eingelangt... 09.01.2017

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt ... 09.01.2017

Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter ^(A)

1 - Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter

Auswahl Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter *

Vertreterin/Vertreter der betreibenden Partei

Akademischer Grad	Zuname oder Firma *	Vorname
	BH Korneuburg	
Beschäftigung	Anschriftscode	
	Z012126	

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer *

Bankmannring 5

Postleitzahl *	Ort *	Land *
2100	Korneuburg	Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer	Geburtsdatum
Sonstige Angaben	

2 - Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter

Auswahl Parteien und deren Vertreterinnen/Vertreter *

Verpflichtete Partei

Akademischer Grad	Zuname oder Firma *	Vorname
	Roschek	Alfred
Beschäftigung	Anschriftscode	

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer *

Webgasse 2/6

Postleitzahl *	Ort *	Land *
1060	Wien	Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer	Geburtsdatum
Sonstige Angaben	

ANGABEN ZUM ABBUCHUNGS- UND EINZIEHUNGSVERFAHREN

Gebühreneinzug ^(B) *

Gebühreneinzug

Gebühren von Konto im Anschriftscode einziehen

WEGEN

Betreibener Anspruch

Anspruch ⁽⁰³⁾ *

Geldforderung

Höhe des Anspruchs

60,00

Währung (ohne Nebenforderungen gemäß § 54 Abs. 2 JN)

EUR

Gilt bei Rechtsanwältin/Rechtsanwalt oder Notarin/Notar ⁽⁰⁴⁾

Vollmacht wurde erteilt, einschließlich der Vollmacht, den hereinzubringenden Betrag entgegenzunehmen. Gemäß § 19a RAO wird die Bezahlung der Kosten zu Händen der/des Vertreterin/Vertreters der betreibenden Partei/Parteien begehrt.

Bankdaten ⁽⁰⁵⁾

IBAN

AT98 3239 5000 0010 3820

BIC

RLNWTWWKOR

Als Exekutionsgericht hat das unter Feldgruppe 01 bezeichnete Gericht einzuschreiten.

Exekutionsmittel - Anträge ⁽⁰⁶⁾

FAHRNISEXEKUTION ⁽¹⁰⁾

Die Exekution wird zur Hereinbringung der in Feldgruppe 07 genannten Forderung, der in Feldgruppe 08 bezeichneten Kosten sowie der Kosten dieses Antrags durch **Pfändung und Verkauf** der beweglichen körperlichen Sachen aller Art, die sich im Gewahrsam der verpflichteten Partei befinden, und **Pfändung und Überweisung zur Einziehung der in § 296 EO angeführten Papiere** beantragt.

Exekutionstitel ⁽⁰⁷⁾

Achtung

Für falsche Angaben über den Exekutionstitel wird gehaftet; erfolgt die Antragstellung mutwillig, so ist dem betreibenden Gläubiger vom Gericht eine Mutwillensstrafe von 100 Euro bis 4.000 Euro (§ 54a EO) aufzuerlegen. Unwahre Angaben können überdies nach § 146 StGB (Betrug) bzw. § 239 StGB (Fälschung eines Beweismittels) strafrechtlich verfolgt werden.

1 - Exekutionstitel

Art des Titels *

Strafverfügung

Behörde/Notarin/Notar *

BH Korneuburg

Datum des Titels

29.03.2016

Aktenzeichen

KOS2-V-1148695

Vollstreckbarkeitsbestätigung vom

18.04.2016

Kapitalforderung

60,00

Währung

EUR

Darin enthaltene

Nebenforderung/Nebenforderungen

Währung

EUR

Laufender Unterhalt ab

Zahlungstag im Monat

Betrag

Währung

EUR

Zinsen

Zinsen pro

1-1 - Zinsen in Prozent

aus (Betrag)

Währung

EUR

ab (Datum)

bis (Datum)/für Zinsenlauf gem § 456 UGB "B" eintragen

Datum des Vertragsabschlusses

Zinseszinsen

Zinseszinsen in Prozent

seit

Kapitalisierung der Zinsen

Kapitalisierung der Zinsen

Zinsbetrag (von betreibender Partei errechnet)

Währung

EUR

Kosten

Kosten	Währung	Zinsen aus den Kosten in Prozent	seit
	EUR		

Kosten aus früheren Exekutionsverfahren (Angabe der Kostentitel) ⁽⁰⁸⁾

1 - Gericht	Datum	Aktenzeichen	Betrag	Währung
				EUR

Kosten des Exekutionsantrages ⁽⁰⁹⁾

(nur für Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte)

Normalkosten TP 2	ohne USt.
Nein	

1 - Sonstige Auslagen / Kosten	Betrag	Währung
Gerichtsgebühren	31,50	EUR
2 - Sonstige Auslagen / Kosten	Betrag	Währung
Barauslagen	10,00	EUR

Ergänzende Angaben ⁽¹⁰⁾**Ergänzende Angaben****Weiteres Vorbringen ⁽¹¹⁾****Informationen für das Gericht ⁽¹²⁾**

(wird nicht an die verpflichtete Partei zugestellt)

04.01.2017  KOS2-V-1148695

Datum und Unterschrift/en oder Zeichen der betreibenden
Partei/en oder Vertreterin/Vertreter der betreibenden Partei/en

09.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2

Entscheidung von SRE

Empfänger

1. VP Alfred Roschek; Webgasse 2/6, 1060 Wien (RSB, Empfänger,
BB00BBJ001120002223978 
Übergabe an das Zustellorgan (Post) am 10.01.2017
Physische Sendung erhalten am 11.01.2017
Hinterlegt zur Abholung am 13.01.2017, ZBA 1060 – 0160
Ausgefolgt am 16.01.2017, PA 1060
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. 1V Bezirkshauptmannschaft Korneuburg ; Bankmannring 5, 2100 Korneuburg (FEN, Empfänger,
BF00BBJZZJ160920641483 
Übergabe an das Zustellorgan (Post) am 10.01.2017

E I N S P R U C H

gegen die BEWILLIGUNG DER EXEKUTION

3

An das
Bezirksgericht als Kursgericht
Marxergasse 1a
1030 Wien

Nur vom Gericht auszufüllen
EINGANGSVERMERK
POSTAUFGABE: 16.01.2017
Kursgericht als Bezirksgericht

EXEKUTIONSSACHE:

Betreibende Partei:
Land Niederösterreich
Landhausplatz 1
3100 St. Pölten

vertreten durch:
BH Korneuburg
Bankmannring 5
2100 Korneuburg
Zeichen: KOS2-V-1148695

Eingelangt am 19. Jän. 2017UhrMin
... fach, mit Beilagen, Akten
..... Halbschriften

Verpflichtete/r:
Alfred Roschek
Webgasse 2/6
1060 Wien

WEGEN: 60,00 EUR samt Anhang (Fahrnisexekution)

Ich erhebe gegen die Exekutionsbewilligung vom 9. Jänner 2017

GZ ... E 4/17 ... - 2

E I N S P R U C H

GRÜNDE FÜR DEN EINSPRUCH (siehe Hinweise über Einspruchsgründe in der Exekutionsbewilligung):

- Ein die Exekution deckender Exekutionstitel existiert nicht
- Bestätigung der Vollstreckbarkeit fehlt
- Die Angaben in der Exekutionsbewilligung (=Exekutionsantrag) über den Exekutionstitel stimmen nicht mit dem Exekutionstitel überein.

Ich habe eine Ratenvereinbarung mit Gläubiger!

Für diesen Einspruch begehre ich 20 EUR Kostenersatz

Für diesen Einspruch begehre ich Kostenersatz von _____EUR und begründe dies umseitig

Ich ersuche um Überweisung des Kostenersatzes auf mein Konto

IBAN: _____ BIC: _____

Datum: *16.01.2017*

Unterschrift: *Alfred Roschek*

Exekutionstitel beschaffen:

NUR VOM RICHT AUSZUFÜLLEN!

Note "VNE" an BetrV

... E 4/17 ...

4

B.

#zen + RMB

..., dass die verpflichtete Partei eine Ratenvereinbarung mit der betreibenden Partei hat.

Wien, am 20.01.2017



ZV: 1) VP - RSb

Zum Vollzug!

eingelangt.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt

SKB ... E 5/17 ...

Beispiel 4 - Aufgaben:

1. Registereintragungen infolge des Einspruchs ON 3
2. Abfertigung des Beschlusses ON 4

zuzüglich 4.000% Zinsen (jährlich) seit 16.09.2016

Exekutionsantragsdaten

beantragte Kosten:

Tarifpost:	2	132,58 EUR
USt:	20 %	16,02 EUR
Summe:		<u>148,60 EUR</u>

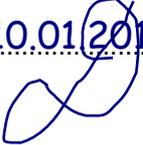
Weiteres Vorbringen:

ON: 2
Exekutionsbewilligung antragsgemäß, Kosten antragsgemäß

~~Kosten.....~~

~~KAL 2 Wochen / 4 Wochen~~

Datum..... **10.01.2017**



Zum Vollzug!

eingelangt.....10.01.2017.....
ausgefertigt.....
verglichen.....
abgefertigt.....10.01.2017.....



10.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2



Entscheidung von SRE

Summe der berechneten Zinsen:	4,28 EUR
täglich zusätzlich anfallende Zinsen:	0,02 EUR
Summe der Zinsen aus Kosten:	1,38 EUR

Empfänger

1. VP Barbara Brem; Kleine Neugasse 4/3, 1040 Wien (RSB, Empfänger, BB00BBJ001120002754521 );
Übergabe an das Zustellorgan (Post) 11.01.2017
Physische Sendung erhalten am 12.01.2017
Hinterlegt zur Abholung am 16.01.2017, ZBA 1040 – 0320
Ausgefolgt am 18.01.2017, PA 1040
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. 1V Mag. Karl Berger, Rechtsanwalt; Karlsplatz 8, 1040 Wien (FEN, Empfänger, mid://20170110.ZS8900811.R970038.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 11.01.2017, ADV

E I N S P R U C H

gegen die BEWILLIGUNG DER EXEKUTION

3

An das
Bezirksgericht als Kursgericht
Marxergasse 1a
1030 Wien

Nur vom Gericht auszufüllen
EINGANGSVERMERK
ÜBERREICHT
Kursgericht als Bezirksgericht

EXEKUTIONSSACHE:

Eingelangt am 23. Jän. 2017UhrMin

Betreibende Partei:
Robert Schopf
Blechturmstraße 26
1040 Wien

vertreten durch: ¹ fach, mit Beilagen, Akten
Mag. Karl Berger Halbschriften
Rechtsanwalt
Karlsplatz 8
1014 Wien
Zeichen: SchRo/BreBa

Verpflichtete/r:
Barbara Brem
Kleine Neugasse 4/3
1040 WIEN

WEGEN: 208,80 EUR samt Anhang (Fahrnisexekution)

Ich erhebe gegen die Exekutionsbewilligung vom 10.Jänner 2017

GZ ... E 5/17 ... - 2

E I N S P R U C H

GRÜNDE FÜR DEN EINSPRUCH (siehe Hinweise über Einspruchsgründe in der Exekutionsbewilligung):
 Ein die Exekution deckender Exekutionstitel existiert nicht
o Bestätigung der Vollstreckbarkeit fehlt
o Die Angaben in der Exekutionsbewilligung (=Exekutionsantrag) über den Exekutionstitel stimmen nicht mit dem Exekutionstitel überein
o Für diesen Einspruch begehre ich 20 EUR Kostenersatz
o Für diesen Einspruch begehre ich Kostenersatz von _____EUR und begründe dies umseitig
Ich ersuche um Überweisung des Kostenersatzes auf mein Konto
IBAN: _____ BIC: _____

Datum: 23.01.2017

Unterschrift: Brem

Exekutionstitel beischaffen: B. / 4

NUR VOM GERICHT AUSZUFÜLLEN!

Note "VNE" an BetrV

26.01.2017
KAL (1 Woche)

eingelangt.....
ausgefertigt.....
verglichen.....
abgefertigt.....

SKB ... E 6/17 ...

Beispiel 5 - Aufgabe:

Abfertigung des Beschlusses ON 5

ERV-Eingabe	... E 6/17 ...
-------------	-----------------------

Gerichtsabteilung: 999 BG als Kursgericht (SKB) 999 E 38398/16 p

Einbringungsdatum: 30.12.2016  Status:  offen zugewiesen: Diplomrechtspfleger
 Exekutionsmittel: Fahrnisexekution (Fallcode: 10)

betriebener Anspruch: 110,20 EUR Gebührenindikator: 1
 BM f. Gerichtsgeb.: 110,20 EUR
 Gebühreneinzug

☰ 1. Betreibende Partei: **Autohaus Hermann GmbH**
 ☑ 1. Verpflichtete/r: Jana **Pözl**, geb: 16.07.1993

Termin:
 Kalender:
 Fristvormerk:

Bemerkung 1:
 Bemerkung 2:

Verfahrensbeteiligte

Betreibende Partei

Autohaus Hermann GmbH
 Erdbergstraße 210, 1030 Wien

wird vertreten durch

Betreibendenvertreter:
 Mag. Dana Lindfischer Rechtsanwältin

Verpflichtete/r

Jana **Pözl**
 Margaretengürtel 74-76/4/18, 1050 Wien

Beschäftigung: Dienstnehmerin
 geb.: 16.07.1993

Ergänzende Angaben:
 Verzicht auf Aufsperrdienst

Betreibendenvertreter

Code: R970092
 Mag. Dana Lindfischer Rechtsanwältin
 Mariahilfer Straße 212, 1140 Wien
 Telefon: 94 028 94 73

ist Vertreter von

Betreibende Partei: Autohaus Hermann GmbH

Zeichen: 1925593

Einzahlungskonto IBAN: AT68 9810 7755 9988 3344

BIC: WINKATNE

Einziehungskonto IBAN: AT21 9810 4488 3366 5599

BIC: ECKHATSL

Exekutionstitel

Kapitaltitel Nr. 1
 Titelart: Zahlungsbefehl
 Dienststelle: Innere Stadt Wien, BG
 vom: 14.11.2016
 Vollstreckbarkeitsdatum: 23.12.2016
 Kapitalforderung: 210,40 EUR
 Nebenforderung § 54 Abs. 2 JN: 100,20 EUR
 Aktenzeichen: 001 94 C 714/16 v

Zinsen:

Nr	Zeitraum	B	%-Satz	J-%	aus	ab	bis	kap	%-ZZi	seit	% USt
1	jährlich		12.000	12.000	110,20 EUR	05.02.2016			0.000		0.000
2	jährlich		4.000	4.000	100,20 EUR	07.11.2016			0.000		0.000

Kosten: 80,42 EUR
zuzüglich 4.000% Zinsen (jährlich) seit 14.11.2016

Exekutionsantragsdaten

beantragte Kosten:

Tarifpost:	2	102,34 EUR
USt:	20 %	14,17 EUR
Summe:		<u>116,51 EUR</u>

Weiteres Vorbringen:

ON: 2
Exekutionsbewilligung antragsgemäß, Kosten antragsgemäß

~~Kosten.....~~

~~KAL 2 Wochen / 4 Wochen~~

Datum... **02.01.2017**



Zum Vollzug!

eingelangt... 02.01.2017...

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt ... 02.01.2017



02.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2

Entscheidung von SRE

Summe der berechneten Zinsen:	12,69 EUR
täglich zusätzlich anfallende Zinsen:	0,05 EUR
Summe der Zinsen aus Kosten:	0,44 EUR

Empfänger

1. VP Jana Pölz; Margaretengürtel 74-76/4/18, 1050 Wien (RSB, Empfänger, BB00BBJ001120001234521);
Übergabe an das Zustellorgan (Post) am 03.01.2017
Physische Sendung erhalten am 04.01.2017
Hinterlegt zur Abholung am 09.01.2017, ZBA 1050 – 0110
Ausgefolgt am 12.01.2017, PA 1050
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. 1V Mag. Dana Lindfischer, Rechtsanwalt; Mariahilfer Straße 212, 1140 Wien (FEN, Empfänger, mid://20170102.ZS-124829.R9700092.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 03.01.2017, ADV

E I N S P R U C H

gegen die BEWILLIGUNG DER EXEKUTION

3

An das
Bezirksgericht als Kursgericht
Marxergasse 1a
1030 Wien

Nur vom Gericht auszufüllen
EINGANGSVERMERK
ÜBERREICHT
Kursgericht als Bezirksgericht

Eingelangt am 20. Jän. 2017UhrMin

... fach, mit Beilagen, Akten

EXEKUTIONSSACHE:

Betreibende Partei:
Autohaus Hermann GmbH
Erdbergstraße 210
1030 Wien

vertreten durch: Halbschriften

Mag. Dana Lindfischer
Rechtsanwältin
Mariahilfer Straße 212
1140 Wien
Zeichen: 1925593

Verpflichtete/r:

Jana Pölz
Margaretengürtel 74-76/4/18
1050 WIEN

WEGEN: 110,20 EUR samt Anhang (Fahrnisexekution)

Ich erhebe gegen die Exekutionsbewilligung vom 2. Jänner 2017

GZ ... E 6/17 ... - 2

E I N S P R U C H

GRÜNDE FÜR DEN EINSPRUCH (siehe Hinweise über Einspruchsgründe in der Exekutionsbewilligung):

Ein die Exekution deckender Exekutionstitel existiert nicht

- Bestätigung der Vollstreckbarkeit fehlt
- Die Angaben in der Exekutionsbewilligung (=Exekutionsantrag) über den Exekutionstitel stimmen nicht mit dem Exekutionstitel überein

Für diesen Einspruch begehre ich 20 EUR Kostenersatz

Für diesen Einspruch begehre ich Kostenersatz von _____ EUR und begründe dies umseitig

Ich ersuche um Überweisung des Kostenersatzes auf mein Konto

IBAN: _____ BIC: _____

Datum: 20.01.2017

Unterschrift: Pölz

Exekutionstitel beschaffen:

B. / 4

NUR VOM RICHT AUSZUFÜLLEN!

Note "VNE" an BetrV

(1 Woche)

23.01.2017

eingelangt... 23.01.2017.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt 23.01.2017.....

**BESCHLUSS**

Ihnen wird aufgetragen, sämtliche Exekutionstitel, die Grundlage des Exekutionsantrags sind, innerhalb von 5 Tagen dem Gericht gemäß § 54d Abs 1 EO vorzulegen.

Sollten Sie dieser Aufforderung nicht rechtzeitig nachkommen, so wird das Exekutionsverfahren gemäß § 54e Abs 1 Z 1 EO eingestellt.

am 23. Jänner 2017

ZV

1.1V Mag. Dana Lindfischer, Rechtsanwalt; Mariahilfer Straße 212, 1140 Wien; (RSB, Empfänger, mid://20170123.ZS-011420.R970092.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 24.01.2017, MAN

... E 6/17 ...

5

B.

E54E

Wien, am 06.02.2017

ZV: 1) BV - Rsb
2) VP

eingelangt.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt

SKB ... E 7/17 ...

Beispiel 6 - Aufgabe:

Abfertigung des Beschlusses ON 6
inklusive Registereintragung

ERV-Eingabe

... E 7/17 ...

Gerichtsabteilung: 999

BG als Kursgericht (SKB)

999 E 240/17 v

Einbringungsdatum: 09.01.2017 Status:  offen

zugewiesen: Diplomrechtspfleger

Exekutionsmittel: Forderungsexekution § 294a EO u. Fahrnisexekution (Fallcode: 22)

betriebener Anspruch: 1.956,56 EUR

Gebührenindikator: 1

BM f. Gerichtsgeb.:

1.956,56 EUR

Gebühreneinzug

1. Betreibende Partei: **D2 Telekom AG**1. Verpflichtete/r: Elisabeth **Fischer**, geb: 15.05.1970

Termin:

Kalender:

Fristvormerk:

Bemerkung 1:

Bemerkung 2:

Verfahrensbeteiligte

Betreibende Partei

D2 Telekom AG

Lassallestraße 29, 1020 Wien

wird vertreten durch*Betreibendenvertreter:*

Bergkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG

Verpflichtete/rElisabeth **Fischer**

Miltnerweg 4/9/13, 1110 Wien

Beschäftigung: Angestellte

geb.: 15.05.1970

Ergänzende Angaben:

Verzicht auf Aufsperrdienst

Betreibendenvertreter

Code: P970036

Bergkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG

Schlossplatz 1, 2331 Vösendorf

Telefon: 96 521 74 85

Zeichen: 895-12/5093-0x

Einzahlungskonto IBAN: AT21 9810 4488 3366 5599

BIC: ECKHATSL

Einziehungskonto IBAN: AT75 9800 0550 1010 7070

BIC: HOLZATVB

ist Vertreter von*Betreibende Partei:*

D2 Telekom AG

Exekutionstitel

Kapitaltitel Nr. 1

Titelart: Zahlungsbefehl

Dienststelle: Innere Stadt Wien, BG

vom: 20.11.2015

Vollstreckbarkeitsdatum: 04.01.2016

Kapitalforderung: 2.361,95 EUR

Nebenforderung § 54 Abs. 2 JN: 405,39 EUR

Aktenzeichen: 001 34 C 732/15 y

Zinsen:

Nr	Zeitraum	B	%-Satz	J-%	aus	ab	bis	kap	%-ZZi	seit	% USt
1	jährlich		12.000	12.000	193,79 EUR	27.03.2015			0.000		0.000
2	jährlich		12.000	12.000	89,79 EUR	29.04.2015			0.000		0.000

3 jährlich	12.000	12.000	119,79 EUR	29.05.2015		0.000	0.000
4 jährlich	12.000	12.000	91,38 EUR	29.06.2015		0.000	0.000
5 jährlich	12.000	12.000	90,69 EUR	29.07.2015		0.000	0.000
6 jährlich	12.000	12.000	90,69 EUR	28.08.2015		0.000	0.000
7 jährlich	12.000	12.000	1.280,43 EUR	30.09.2015		0.000	0.000

Kosten: 277,13 EUR

zuzüglich 4.000% Zinsen (jährlich) seit 20.11.2015

Exekutionsantragsdaten

beantragte Kosten:

Tarifpost:	2	234,00 EUR
USt:	20 %	31,90 EUR
Summe:		<u>265,90 EUR</u>

ON: 2
Exekutionsbewilligung antragsgemäß, Kosten antragsgemäß

~~Kosten~~.....

~~KAL 2 Wochen / 4 Wochen~~

Datum.....10.01.2017.....

ZUM VOLLZUG!!

eingelangt.....10.01.2017.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt10.01.2017.....

SV-Auskunft (Protokoll)

zu ON 1

Nr.	Rolle	Name	Vorname	GebDatum	von	bis	Dat SV-Anf	SV-Anfrage Ergebnis
1	1.VP	Fischer	Elisabeth	15.05.1970	09.01.2017	09.01.2017	09.01.2017	Kein identer Fall

10.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2

Entscheidung von SRE

Summe der berechneten Zinsen:	328,67 EUR
täglich zusätzlich anfallende Zinsen:	0,64 EUR
Summe der Zinsen aus Kosten:	12,69 EUR

Empfänger

1. VP Elisabeth Fischer; Miltnerweg 4/9/13, 1110 Wien (RSB, Empfänger, BB00BBJ001120002226471);
Übergabe an das Zustellorgan (Post) am 12.01.2017
Physische Sendung erhalten am 13.01.2017
Hinterlegt zur Abholung am 16.01.2017, ZBA 1110 – 0250
Ausgefolgt am 19.01.2017, PA 1110
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. 1V Bergkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG; Schlossplatz 1, 2331 Vösendorf (FEN, Empfänger, mid://20170110.ZS-9b4d3045-0ff6-47e9-9fba-d4eedc211bd9.P970036.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 11.01.2017, ADV

E I N S P R U C H

gegen die BEWILLIGUNG DER EXEKUTION

3

An das
Bezirksgericht als Kursgericht
Marxergasse 1a
1030 Wien

Nur vom Gericht auszufüllen
EINGANGSVERMERK
ÜBERREICHT
Kursgericht als Bezirksgericht

EXEKUTIONSSACHE:

Eingelangt am 23. Jän. 2017UhrMin

..... fach, mit Beilagen, Akten

Betreibende Partei:

D2 Telekom AG
Lassallestraße 29
1020 Wien

vertreten durch:

..... Halbschriften
Bergkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG
Schlossplatz 1
2331 Vösendorf
Zeichen: 895-12/5093-0x

Verpflichtete/r:

Elisabeth Fischer
Miltnerweg 4/9/13
1110 WIEN

WEGEN: 1.956,56 EUR samt Anhang (Forderungsexekution nach § 294a EO und Fahrnisexekution)

Ich erhebe gegen die Exekutionsbewilligung vom 10. Jänner 2017

GZ ... E 7/17 ... - 2

E I N S P R U C H

GRÜNDE FÜR DEN EINSPRUCH (siehe Hinweise über Einspruchsgründe in der Exekutionsbewilligung):

- Ein die Exekution deckender Exekutionstitel existiert nicht
 - o Bestätigung der Vollstreckbarkeit fehlt
 - o Die Angaben in der Exekutionsbewilligung (=Exekutionsantrag) über den Exekutionstitel stimmen nicht mit dem Exekutionstitel überein
- Für diesen Einspruch begehre ich 20 EUR Kostenersatz
- Für diesen Einspruch begehre ich Kostenersatz von _____EUR und begründe dies umseitig

Ich ersuche um Überweisung des Kostenersatzes auf mein Konto

IBAN: _____ BIC: _____

Datum: *23. Jänner 2017*

Unterschrift: *Elisabeth Fischer*

Exekutionstitel beschaffen:

B.

4

Note "VNE" an BetrV

(1 Woche)

24.01.2017

NUR VOM RICHT AUSZUFÜLLEN!

eingelangt.....24.01.2017.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt ... 24.01.2017

**BESCHLUSS**

Ihnen wird aufgetragen, sämtliche Exekutionstitel, die Grundlage des Exekutionsantrags sind, innerhalb von 5 Tagen dem Gericht gemäß § 54d Abs 1 EO vorzulegen.

Sollten Sie dieser Aufforderung nicht rechtzeitig nachkommen, so wird das Exekutionsverfahren gemäß § 54e Abs 1 Z 1 EO eingestellt.

am 24. Jänner 2017

ZV

1.1V Bergkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG; Schlossplatz 1, 2331 Vösendorf; (RSB, Empfänger, mid://20170125.ZS-011420.P970036.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 26.01.2017, MAN

Kursgericht als Bezirksgericht

Eingelangt am 30. Jän. 2017UhrMin

..... fach, mit Beilagen, Akten

..... Halbschriften

5

An das
Bezirksgericht als Kursgericht
Marxergasse 1a
1030 Wien

EXEKUTIONSSACHE:

Betreibende Partei:

D2 Telekom AG
Lassallestraße 29
1020 Wien

vertreten durch:

Berkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG
Schlossplatz 1
2331 Vösendorf
Zeichen: 895-12/5093-0x

Verpflichtete/r:

Elisabeth Fischer
Miltnerweg 4/9/13
1110 Wien

WEGEN: 1.956,56 EUR samt Anhang (Forderungsexekution nach § 294a EO und Fahrnisexekution)

Aufgrund des Beschlusses vom 23.01.2017 legen wir hiermit den angeschlossenen Exekutionstitel vor.

Vösendorf, am 27. Jänner 2017

**Berkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG
Schlossplatz 1, 2331 Vösendorf**





Bezirksgericht Innere Stadt Wien
Marxergasse 1a
1030 Wien
Tel.: 01/51528 421

Bitte obige Geschäftszahl
in allen Eingaben anführen

DVR: 0000469599

001 34 C 732/15y

Berkopf und Bauerbach
Rechtsanwälte KG
Schlossplatz 1
2331 Vösendorf

Diese Ausfertigung ist
VOLLSTRECKBAR.

Soweit in diesem Formular personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

RECHTSSACHE:

Klagende Partei:
D2 Telekom AG
Lassallestraße 29
1020 Wien

vertreten durch:
Berkopf und Bauerbach Rechtsanwälte KG
Schlossplatz 1
2331 Vösendorf
Tel.: 96 521 74 85
Vollmacht einschließlich der Vollmacht, den eingeklagten Betrag entgegenzunehmen, wurde erteilt. Gemäß § 19a RAO wird die Bezahlung der Kosten zu Händen des Klagevertreters begehrt.

IBAN: AT21 9810 4488 3366 5599
BIC: ECKHATSL
Zeichen: 895-12/5093-0x

Beklagte Partei:
Elisabeth Fischer
Miltnerweg 4/9/13
1110 Wien

WEGEN: 1.956,56 EUR samt Anhang (Sonstiger Anspruch - allgemeine Streitsache)

34 C 732/15y - 2
Datum: 20. November 2015

Aufgrund der vom Gericht nicht überprüften Behauptungen der klagenden Partei/en ergeht folgender

B E D I N G T E R Z A H L U N G S B E F E H L :

AUFTRAG AN DIE BEKLAGTE PARTEI

Aufgrund der Klage vom 19.11.2015 wird der beklagten Partei aufgetragen, der klagenden Partei die Forderung von 1.956,56 EUR

zuzüglich einer Nebenforderung von insgesamt 405,39 EUR

samt 12,000 % Zinsen (jährlich) aus 193,79 EUR seit 27.03.2015

samt 12,000 % Zinsen (jährlich) aus 89,79 EUR seit 29.04.2015

samt 12,000 % Zinsen (jährlich) aus 119,79 EUR seit 29.05.2015

samt 12,000 % Zinsen (jährlich) aus 91,38 EUR seit 29.06.2015

samt 12,000 % Zinsen (jährlich) aus 90,69 EUR seit 29.07.2015

samt 12,000 % Zinsen (jährlich) aus 90,69 EUR seit 28.08.2015

samt 12,000 % Zinsen (jährlich) aus 1.280,43 EUR seit 30.09.2015

und die mit 277,13 EUR bestimmten Kosten

innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung dieses Zahlungsbefehls bei sonstiger Exekution zu zahlen oder, wenn die geltend gemachten Ansprüche bestritten werden, gegen den Zahlungsbefehl binnen vier Wochen Einspruch zu erheben.

KOSTENAUFGLIEDERUNG:

Normalkosten TP 2:

Verdienstsumme	145,94 EUR
Umsatzsteuer	29,19 EUR
Pauschalgebühr	102,00 EUR

SUMME:	277,13 EUR

Dieser Auftrag ist aufgrund der folgenden, vom Gericht nicht überprüften Behauptungen der klagenden Partei ergangen:

KLAGSVORBRINGEN

Die klagende Partei begehrt, der beklagten Partei die im Zahlungsbefehl angeführten Zahlungen aufzuerlegen, und bringt hiezu vor:

BESCHREIBUNG UND HÖHE DES ANSPRUCHS:

Angaben über Forderung	Beleg Nr.	Datum von (am) bis	Forderung in EUR
Sonstiger Anspruch - allgemeine Streitsache			
Anspruch:			
offene Forderung:		27.03.2015	193,79
Rg: 000617185567 Knd-nr: 342792409			
offene Forderung:		29.04.2015	89,79
Rg: 000620371088 Knd-nr: 342792409			
offene Forderung:		29.05.2015	119,79
Rg: 000623551474 Knd-nr: 342792409			
offene Forderung:		29.06.2015	91,38
Rg: 000626764355 Knd-nr: 342792409			
offene Forderung:		29.07.2015	90,69
Rg: 000629906037 Knd-nr: 342792409			
offene Forderung:		28.08.2015	90,69
Rg: 000633092748 Knd-nr: 342792409			
offene Forderung:		30.09.2015	1.280,43
Rg: 000636244812 Knd-nr: 342792409			
Schadenersatz/Gewährleistungsanspruch			
Mahnschreiben		30.10.2015	65,00
Ermittlung der Einkommens		30.10.2015	49,45
- u.			
Vermögensverhältnisse			
Auftraggebergebühr		30.10.2015	47,47
Allgemeine Bearbeitungsgebühr		30.10.2015	118,68
Erste Mahnung		30.10.2015	65,00
Wegentgelt persönliches Inkasso		30.10.2015	45,39
Telefoninkasso für Klage		30.10.2015	14,40

Der(n) beklagten Partei(en) fällt gem. § 1334 ABGB eine Verzögerung zur Last, da sie bis zum Tage der Klageeinreichung keine Zahlung geleistet hat, wiewohl die klagende Partei ihre Leistung(en) erbracht, die Rechnung(en) ordnungsgemäß gelegt und auch entsprechend gemahnt wurde. Die klagende Partei hat sich in der Folge entschlossen, mit der Einbringung der Forderung ein Inkassoinstitut zu beauftragen und werden die der klagenden Partei durch den von der(n) beklagten Partei(en) verschuldeten Zahlungsverzug entstandenen Gebühren wie folgt geltend gemacht:

Rechnung über Gebühren die der klagenden Partei durch den Zahlungsverzug der beklagten Partei entstanden sind und nunmehr gemäß §1333 ABGB Abs. 2 als Nebenforderung gem. § 54 Abs. 2 JN geltend gemacht wird. Die Gebühren sind gem.

BGBI 141/1996 § 2 Z 1-4 bzw. § 3 Z 1 und § 3 Z 4 verrechnet.

Weiteres hat die klagende Partei in den AGB, die jeder Kunde bei Unterfertigung der Anmeldung erhält und welche ein integrierender Bestandteil des Vertrages zwischen klagender und beklagter Partei sind, mit der beklagten Partei vereinbart, dass die beklagte Partei gem. § 13 Abs. 7 AGB im Falle des Zahlungsverzuges entsprechend dem eingeklagten Zinssatz höhere Zinsen zu bezahlen hat. Weiters wird in § 13 Abs. 7 für den Fall des Verzuges vereinbart, dass die beklagte Partei die Kosten für das Einschreiten von Inkassobüros gem. BGBI 141/1996 zu tragen hat.

Der eingeklagte Betrag wurde trotz Fälligkeit nicht gezahlt.

ANGABEN ZUM ZINSENBEGEHREN:

Zinsen in der Höhe des im Klagebegehren angegebenen Zinssatzes wurden vereinbart.

BEWEIS:

Urkunden: Rechnung(en)
Zeugen

WEITERES VORBRINGEN:

Gemäß den vereinbarten AGB der klagenden Partei gebühren der klagenden Partei die Zinsen in der begehrten Höhe.

Bezirksgericht Innere Stadt Wien
Gerichtsabteilung 27

Barbara Bach
(DIPLOMRECHTSPFLEGERIN)

Datum: 4. Jänner 2016

Diese Ausfertigung ist VOLLSTRECKBAR.

Bezirksgericht Innere Stadt Wien
Gerichtsabteilung 27

Barbara Bach
(DIPLOMRECHTSPFLEGERIN)

HINWEISE

Nach dem diesem Zahlungsbefehl zugrundeliegenden Klagsvorbringen ist bis zum 20. November 2015 nachstehender Gesamtbetrag entstanden:

Klagsforderung:	1.956,56 EUR
Nebenforderung:	405,39 EUR
Zinsen:	61,85 EUR
Kosten (Zahlungsbefehl):	277,13 EUR

SUMME:	2.700,93 EUR

Bis zur Zahlung entstehen für jeden weiteren Tag zusätzlich 0,6432 EUR an Zinsen.

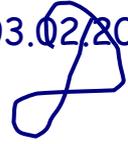
Die Klage wurde der beklagten Partei zugestellt am: 27. November 2015

6

B.

EA

Wien, am 03.02/2017



ZV: 1) BV + Titel
2) VP - RSb

ZUM VOLLZUG !

eingelangt.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt

SKB ... E 8/17 ...

Beispiel 7 - Aufgaben:

1. Abfertigung des Beschlusses ON 4
2. Abfertigung der Ladung ON 5

ERV-Eingabe

... E 8/17 ...

Gerichtsabteilung: 999

BG als Kursgericht (SKB)

999 E 213/17 y

Einbringungsdatum: 05.01.2017 

Status:  offen

zugewiesen: Diplomrechtspfleger

Exekutionsmittel: Forderungsexekution § 294a EO (Fallcode: 21)

betriebener Anspruch: 752,26 EUR

Gebührenindikator: 1

BM f. Gerichtsgeb.:

752,26 EUR

Gebühreneinzug

1. Betreibende Partei: **Handy-Telefonie Austria GmbH**

1. Verpflichtete/r: Felix **Bauer**, geb: 15.02.1985

Termin:

Kalender:

Fristvormerk:

Bemerkung 1:

Bemerkung 2:

Verfahrensbeteiligte

Betreibende Partei

Handy-Telefonie Austria GmbH
Guglgasse 21, 1110 Wien

wird vertreten durch

Betreibendenvertreter:
Mag. Dennis Brinkmann Rechtsanwalt

Verpflichtete/r

Felix **Bauer**
Mautner-Markhofgasse 10/2/6, 1110 Wien

Beschäftigung: Angestellter

geb.: 15.02.1985

Betreibendenvertreter

Code: R970065
Mag. Dennis Brinkmann Rechtsanwalt
Ernst-Koref-Promenade 1, 4020 Linz
Telefon: 96 739 83 72-0
FAX: 96 739 83 72-32

ist Vertreter von

Betreibende Partei: Handy-Telefonie Austria GmbH

Zeichen: n36160_001-ax236310

Einzahlungskonto IBAN: AT18 9820 4422 5533 9911

BIC: WINKATNE

Einziehungskonto IBAN: AT68 9810 7755 9988 3344

BIC: WINKATNE

Exekutionstitel

Kapitaltitel Nr. 1

Titelart: Zahlungsbefehl

Dienststelle: Innere Stadt Wien, BG

vom: 24.10.2016

Vollstreckbarkeitsdatum: 19.12.2016

Kapitalforderung: 1.178,51 EUR

Nebenforderung § 54 Abs. 2 JN: 426,25 EUR

Aktenzeichen: 001 94 C 673/16 i

Zinsen:

Nr	Zeitraum	B	%-Satz	J-%	aus	ab	bis	kap	%-ZZi	seit	% USt
1	jährlich		10.000	10.000	752,26 EUR	17.05.2016			0.000		0.000
2	jährlich		10.000	10.000	426,25 EUR	26.09.2016			0.000		0.000

Kosten: 238,07 EUR

zuzüglich 4.000% Zinsen (jährlich) seit 24.10.2016

Exekutionsantragsdaten

beantragte Kosten:

Tarifpost:	2		187,82 EUR
USt:	20 %		25,56 EUR
Summe:			213,38 EUR

Weiteres Vorbringen:

ON: 2
Exekutionsbewilligung antragsgemäß, Kosten antragsgemäß

~~Kosten.....~~

~~KAL 2 Wochen / 4 Wochen~~

Datum..... **09.01.2017**.....



eingelangt..... 09.01.2017.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt 09.01.2017.....



Auskunftsverfahren



Suchkriterien

Rechtsgrundlage: A1
Bearbeitungsgrund: SKB ... E 8/17 ...
Vorname: Felix
Familiename: Bauer
Geburtsdatum: 15.02.1985
Zeitraum: 09.01.2017 – 09.01.2017

Gefundener Fall

2769150285 geboren am 15.02.1985
Herr Felix Bauer

Dienstgeber

Liechtenstein VersicherungsAG
Landskronngasse 12
1010 Wien

laufend

Meldende Stellen

Keine meldenden Stellen für den gewählten Suchzeitraum vorhanden.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass An- und Abmeldungen verspätet erfolgen können.

09.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2

Entscheidung von SRE

Summe der berechneten Zinsen:	61,43 EUR
täglich zusätzlich anfallende Zinsen:	0,32 EUR
Summe der Zinsen aus Kosten:	2,04 EUR

Empfänger

1. VP Felix Bauer; Mautner-Markhofgasse 10/2/6, 1110 Wien (RSB, Empfänger, BB00BBJ001120002223978);
Übergabe an das Zustellorgan (Post) am 11.01.2017
Physische Sendung erhalten am 12.01.2017
Zugestellt am 16.01.2017, ZBA 1110 – 0130
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. 1V Mag. Dennis Brinkmann, Rechtsanwalt; Ernst-Koref-Promenade 1, 4020 Linz (FEN, Empfänger, mid://20170109.ZS-011420.R970065.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 10.01.2017, MAN

Empfänger

1. DH Liechtenstein VersicherungsAG ; Landskronngasse 12, 1010 Wien (RSB, Empfänger, BB00BBJ008120002880194);
Übergabe an das Zustellorgan (Post) am 11.01.2017
Physische Sendung erhalten am 12.01.2017
Zugestellt am 16.01.2017, ZBA 1010 – 0030
[Zustellkarte anzeigen](#)

Aktenzeichen
... E 8/17 ...

Eingangsvermerk des Gerichts
Kursgericht als Bezirksgericht
Eingelangt am 2. Feb. 2017UhrMin
...1... fach, mit Beilagen, Akten
..... Halbschriften



Drittschuldnererklärung: Einkünfte aus Arbeitsverhältnis/sonstige wiederkehrende Bezüge

Gericht und Aktenzeichen

Gericht *
Kursgericht, BG

Aktenzeichen
... E 8/17 ...

Betreibende Partei

Akademischer Grad
Zuname oder Firma *
Handy-Telefonie Austria GmbH

Vorname

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer
Guglgasse 21

Postleitzahl
1110

Ort
Wien

Land
Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer

Sonstige Angaben

Vertreten durch

Akademischer Grad	Zuname oder Firma	Vorname
Mag.	Brinkmann	Dennis
Anschrittscode		
R970065		

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer		
Ernst-Koref-Promenade 1		
Postleitzahl	Ort	Land
4020	Linz	Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer
<input type="text"/>
Sonstige Angaben
<input type="text"/>

Verpflichtete Partei

Akademischer Grad	Zuname oder Firma *	Vorname
	Bauer	Felix
Anschrift		
Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer		
Mautner-Markhofgasse 10/2/6		
Postleitzahl	Ort	Land
1110	Wien	Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer
<input type="text"/>
Sonstige Angaben
<input type="text"/>

Begründete Forderung

Eine wiederkehrende Forderung der verpflichteten Partei gegen Sie (z.B. deren Arbeitseinkommen oder ein sonstiger wiederkehrender Bezug nach § 290a EO) wurde gepfändet. Anerkennen Sie diese Forderung der verpflichteten Partei? *

Nein
wenn 'Nein', Begründung
KÜNDIGUNG PER 10.01.2017

Unterhalt

Die verpflichtete Partei hat nach *	Unterhaltspflichten *
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Vorschuss

Haben Sie der verpflichteten Partei einen Vorschuss gewährt? *	Höhe des Vorschusses (in Euro)
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Klage der verpflichteten Partei

Sind Sie von der verpflichteten Partei auf Zahlung geklagt worden? *

Zahlungsbereitschaft

Haben Sie andere Gründe, nicht zahlungsbereit zu sein (z.B. Schadensersatzforderung, Gegenforderung)?

Kosten für die Abgabe dieser Erklärung

Ich begehre Kostenersatz

in Höhe von

25 Euro

Ich ersuche um Überweisung der Kosten auf mein Konto

IBAN

AT31 1515 0005 0108 7126

BIC

OBKLAT2L

Erklärung: Durch die abschließende Unterschrift erkläre ich, dass die oben gestellten Fragen der Wahrheit gemäß und vollständig beantwortet wurden.

31.01.2017 Liechtenstein Versicherungs AG

Datum, Unterschrift / firmenmäßige Zeichnung

Name und Anschrift in der Exekutionsbewilligung

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Name und Ihre Anschrift in der Exekutionsbewilligung richtig wiedergegeben sind. Sollte dies nicht der Fall sein, machen Sie bitte im folgenden Feld die richtigen Angaben. (Sie können auch im Ausdruck an dieser Stelle Ihren Firmenstempel anbringen.)

I - II

... E 8/17 ...

4

B.

KBD

Kosten: € 25,--

Wien, am 02.02.2017



- ZV: 1) BV
- 2) VP
- 3) DH

eingelangt.....
ausgefertigt.....
verglichen.....
abgefertigt

- II

... E 8/17 ...

5

Aktenvermerk vom 02.02.2017:
Kein VVZ!

Vfg.

LAD X1 an VP

für den, 9.00 Uhr
Zimmer Nr. 415, 4. OG

Wien, am 02.02.2017

eingelangt.....
ausgefertigt.....
verglichen.....
abgefertigt

SKB ... E 9/17 ...

Beispiel 8 - Aufgaben:

1. Registereintragung zur Drittschuldnererklärung ON 3
2. Abfertigung des Beschlusses ON 4

1 vierteljährlich 4.560 18.240 1.756,65 EUR 27.06.2016 0.000 0.000

Kosten: 255,50 EUR
zuzüglich 4.000% Zinsen (jährlich) seit 14.11.2016

Exekutionsantragsdaten

beantragte Kosten:

Tarifpost:	2	218,60 EUR
USt:	20 %	28,82 EUR
Summe:		<u>247,42 EUR</u>

Weiteres Vorbringen:

Es wird beantragt, falls beim Abfrageergebnis der Drittschuldner
 ..
 ARBEITSMARKTSERVICE
 ...
 bekannt gegeben wird,
 ...
 V E R Z I C H T E N wir auf die Abgabe der Drittschuldnererklärung.

ON: 2
 Exekutionsbewilligung antragsgemäß, Kosten antragsgemäß

~~Kosten~~.....

~~KAL 2 Wochen / 4 Wochen~~

Datum 09.01.2017.....

eingelangt... 09.01.2017.....
 ausgefertigt.....
 verglichen.....
 abgefertigt ... 09.01.2017.....

Auskunftsverfahren

Suchkriterien

Rechtsgrundlage: A1
Bearbeitungsgrund: SKB ... E 9/17 ...
Vorname: David
Familiename: Weber
Geburtsdatum: 13.04.1989
Zeitraum: 05.01.2017 – 05.01.2017

zu ON 1

Gefundener Fall

5400130489 geboren am 13.04.1989
Herr David Weber

Dienstgeber

Software Development GmbH
Amundsenstraße 12/1
1140 Wien

laufend

Meldende Stellen

Keine meldenden Stellen für den gewählten Suchzeitraum vorhanden.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass An- und Abmeldungen verspätet erfolgen können.

09.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2

Entscheidung von SRE

Summe der berechneten Zinsen:	177,74 EUR
täglich zusätzlich anfallende Zinsen:	0,96 EUR
Summe der Zinsen aus Kosten:	1,60 EUR

Empfänger

1. VP David Weber; Schelleingasse 26/2/9, 1040 Wien (RSB, Empfänger,
BB00BBJ001120002223961 
Übergabe an das Zustellorgan (Post) 10.01.2017
Physische Zustellung erhalten am 11.01.2017
Zugestellt am 13.01.2017, ZBA 1040 – 0110
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. 1V Mag. Nina Kirschberger, Rechtsanwalt; Museumstrae 15, 6020 Innsbruck (FEN,
Empfänger, mid://20170109.ZS-244120.R970056.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 10.01.2017, ADV

Empfänger

1. DH Software Development GmbH ; Amundsenstrae 12/1, 1140 Wien (RSB, Empfänger,
BB00BBJ008120007180194 
Übergabe an das Zustellorgan (Post) 10.01.2017
Physische Zustellung erhalten am 11.01.2017
Zugestellt am 16.01.2017, ZBA 1140 – 0050
[Zustellkarte anzeigen](#)

Aktenzeichen
... E 9/17 ...

Eingangsvermerk des Gerichts
Kursgericht als Bezirksgericht
Eingelangt am 27. Jän. 2017UhrMin
...1... fach, mit Beilagen, Akten
..... Halbschriften



Drittschuldnererklärung: Einkünfte aus Arbeitsverhältnis/sonstige wiederkehrende Bezüge

Gericht und Aktenzeichen

Gericht * Aktenzeichen

Betreibende Partei

Akademischer Grad Zuname oder Firma * Vorname

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer
Postleitzahl Ort Land

Sonstige Angaben

Telefonnummer

Sonstige Angaben

Vertreten durch

Akademischer Grad	Zuname oder Firma	Vorname
Mag.	Kirschberger	Nina
Anschrittscode		
R970056		

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer		
Museumstraße 15		
Postleitzahl	Ort	Land
6020	Innsbruck	Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer

Sonstige Angaben

Verpflichtete Partei

Akademischer Grad	Zuname oder Firma *	Vorname
	Weber	David

Anschrift

Straße/Hausnummer/Stiege/Türnummer		
Schelleingasse 26/2/9		
Postleitzahl	Ort	Land
1040	Wien	Österreich

Sonstige Angaben

Telefonnummer

Sonstige Angaben

Begründete Forderung

Eine wiederkehrende Forderung der verpflichteten Partei gegen Sie (z.B. deren Arbeitseinkommen oder ein sonstiger wiederkehrender Bezug nach § 290a EO) wurde gepfändet. Anerkennen Sie diese Forderung der verpflichteten Partei? *

Ja

Wenn ja	
Welche Art von Forderung?	
Art der Forderung *	
Forderung aus einem Arbeitsverhältnis	
Höhe der durchschnittlichen Nettoforderung (in Euro) *	Wiederkehrende Forderung *
1.467,00	monatlich
Bestehen weitere Forderungen (z.B. Sonderzahlungen, Naturalleistungen, Prämien)?	
1 - Art der Forderung	Höhe der Forderung (in Euro)
Sonderzahlungen	2.934,00

Unterhalt

Die verpflichtete Partei hat nach *	Unterhaltspflichten *
meinen Personalunterlagen	Nein

Vorschuss

Haben Sie der verpflichteten Partei einen Vorschuss gewährt? *

Höhe des Vorschusses (in Euro)

Nein

Klage der verpflichteten Partei

Sind Sie von der verpflichteten Partei auf Zahlung geklagt worden? *

Nein

Zahlungsbereitschaft

Haben Sie andere Gründe, nicht zahlungsbereit zu sein (z.B. Schadensersatzforderung, Gegenforderung)?

Nein

Kosten für die Abgabe dieser Erklärung

Ich begehre Kostenersatz

in Höhe von

35 Euro

Ich ersuche um Überweisung der Kosten auf mein Konto

IBAN

AT26 3500 0000 0304 6323

BIC

RVSAAT2S

Erklärung: Durch die abschließende Unterschrift erkläre ich, dass die oben gestellten Fragen der Wahrheit gemäß und vollständig beantwortet wurden.

Software Development GmbH

Amundsenstraße 12/1

1140 Wien

23.01.2017

Datum, Unterschrift / firmenmäßige Zeichnung

Name und Anschrift in der Exekutionsbewilligung

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Name und Ihre Anschrift in der Exekutionsbewilligung richtig wiedergegeben sind. Sollte dies nicht der Fall sein, machen Sie bitte im folgenden Feld die richtigen Angaben. (Sie können auch im Ausdruck an dieser Stelle Ihren Firmenstempel anbringen.)

- 9 -

... E 9/17 ...

4

B.

KBD

Kosten: € 35,--

Wien, am 30.01.2017



ZV: 1) BV
2) VP
3) DH

eingelangt.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt

SKB ... E 10/17 ...

Beispiel 9 - Aufgaben:

1. Registereintragung anlässlich der Bewilligung der ON 4
2. Zustellung der Exekutionsbewilligung an den
Drittschuldner mittels Verfahrensautomation Justiz

Kosten: 31,01 EUR
vom: 05.09.2016
Aktenzeichen: 001 65 E 2081/16 s

Exekutionsantragsdaten

beantragte Kosten:

Tarifpost:	2	204,10 EUR
USt:	20 %	28,82 EUR
Summe:		<u>232,92 EUR</u>

Weiteres Vorbringen:

ON: 2
Exekutionsbewilligung antragsgemäß, Kosten antragsgemäß

~~Kosten~~.....

KAL 2 Wochen / ~~4 Wochen~~ **VVZ ?**

Datum 09.01.2017.....

eingelangt... 09.01.2017.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt ... 09.01.2017.....

Auskunftsverfahren



Suchkriterien

Rechtsgrundlage: A1
Bearbeitungsgrund: SKB ... E 10/17 ...
Vorname: Martin
Familiename: Huber
Geburtsdatum: 12.02.1964
Zeitraum: 05.01.2017 – 05.01.2017

Gefundener Fall

1214120264 geboren am 12.02.1964
Herr Martin Huber

Dienstgeber

Keine Dienstgeber für den gewählten Suchzeitraum vorhanden.

Meldende Stellen

Keine meldenden Stellen für den gewählten Suchzeitraum vorhanden.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass An- und Abmeldungen verspätet erfolgen können.

09.01.2017 **EB** Exekutionsantrag bewilligt (endg. Erstent.) - ON 2

Entscheidung von SRE

Summe der berechneten Zinsen: 178,91 EUR
täglich zusätzlich anfallende Zinsen: 0,52 EUR

Empfänger

1. **VP** Martin Huber; Meravigliagasse 3/5/11, 1060 Wien (RSB, Empfänger, BB00BBJ001120002227361);
Übergabe an das Zustellorgan (Post) 10.01.2017
Physische Zustellung erhalten am 10.01.2017
Zugestellt am 13.01.2017, ZBA 1060 – 0080
[Zustellkarte anzeigen](#)

Empfänger

1. **1V** Mag. Dr. Mia Baumberger, Rechtsanwalt; Mozartplatz 1, 5010 Salzburg (FEN, Empfänger, mid://20170109.ZS-677822.R970074.VJ@vj.erv.justiz.gv.at);
Zustellungszeitpunkt gemäß § 89d Abs. 2 GOG: 10.01.2017, ADV

Aktenvermerk vom 01.02.2017:

Vermögensverzeichnis am 20.01.2017 zu 1 E 5698/16 b
abgelegt!



Vfg.

Kopie Vermögensverzeichnis an BV

Wien, am 02.02.2017



eingelangt...02.02.2017.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt 02.02.2017



An
BG als Kursgericht
Marxergasse 1a
1030 Wien
DVR: 0000469599

4

RECHTSSACHE:

1. Betreibende Partei
Modeversand GesmbH
Drosselstraße 5-7
5020 Salzburg

Betreibendenvertreter
Mag. Dr. Mia Baumberger
Rechtsanwältin
Mozartplatz 1
5010 Salzburg

Einziehungskonto IBAN: AT06 9800 2255 3044 0990 BIC: WINKATNE
Einzahlungskonto IBAN: AT20 9800 9966 5533 2288 BIC: HOLZATVB

1. Verpflichtete Partei
Martin Huber, geboren am: 12.02.1964
Meravigliagasse 3/5/11
1060 Wien

WEGEN: 1.254,58 EUR

Sonstige Folgeeingabe

Bew.St.

Kosten €

Wien, am 16.02.2017

Zur Anfrage!

Sonstige Folgeeingabe

Antrag auf neuerlichen Vollzug der Forderungsexekution gem. § 294a EO

Die betreibende Partei stellt den

Antrag

auf neuerlichen Vollzug der bewilligten Forderungsexekution durch neuerliche Anfrage beim Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger gemäß § 294a EO.

Die neuerliche Anfrage wird beantragt, da der Verpflichtete laut Vermögensverzeichnis vom 20.01.2017 nunmehr über einen Dienstgeber verfügt.

Auskunftsverfahren

Suchkriterien

Rechtsgrundlage: A1
Bearbeitungsgrund: SKB ... E 10/17 ...
Vorname: Martin
Familiename: Huber
Geburtsdatum: 12.02.1964
Zeitraum: 16.02.2017 – 16.02.2017

zu ON 4

Gefundener Fall

1214120264 geboren am 12.02.1964
Herr Martin Huber

Dienstgeber

Heino HandelsgesellschaftmbH
Industriestraße 17
2353 Guntramsdorf

laufend

Meldende Stellen

Keine meldenden Stellen für den gewählten Suchzeitraum vorhanden.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass An- und Abmeldungen verspätet erfolgen können.

Vfg.

ON 4

- I. ~~EB~~ + Bekanntgabe d.
HVerb. abfertigen an
1. Betr. P.
 2. Verpfl. ~~b. Vollzug~~ + # zverbot 1
 3. Drittsch. + EB

~~H. Lustrum VVZ~~

Wien, am 16.02.2017

eingelangt.....

ausgefertigt.....

verglichen.....

abgefertigt.....